

## Workshop II – „Migrantin und prekär beschäftigt! – das geht uns alle an!“

Referentinnen: Johanna Frank und Hanan Kadri

Faire Integration Schleswig-Holstein (Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein e. V.)

### Ablauf:

1. Erläuterung und Bedeutung der Begrifflichkeiten
2. Bildung einer Definition von „prekärer Arbeit“ (Theorie)
3. Konkretes Fallbeispiel aus der Beratung (Praxis)
4. Problemerkörterung

### Handlungsempfehlungen:

1. Etablierung einer qualifizierten und flächendeckenden Fachberatung (und Aufklärung) für Betroffene auf dem Gebiet von prekärer Beschäftigung
2. Massive personelle und finanzielle Aufstockung der behördlichen Kontrollinstanzen (insb. bei der Finanzkontrolle „Schwarzarbeit“ des Zolls)
3. Großzügigere Bleibeperspektiven auf gesetzlicher Ebene für Betroffene (insb. bei nicht zumutbaren Arbeitsbedingungen)